

## Jahresbericht 2015

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,

nach einem Vereinsjahr 2014 ohne grosse Höhepunkte freuten wir uns in diesem Jahre auf das Eidgenössische Schützenfest 2015 im Wallis. Das alle fünf Jahre stattfindende ESF ist immer wieder ein Grossanlass der alle Schützenherzen höher schlagen lässt und eigentlich das ganze Jahr, von der Anmeldung bis zum Absenden, etwas prägt.

Speziell oder sogar historisch, war dieses Mal natürlich der gemeinsame Besuch des Eidgenössischen mit den Kameradinnen und Kameraden der FSG Niederneunforn. Das an diesen drei Tagen auch die Kameradschaft nicht zu kurz kam ist eigentlich selbstredend und zeugt auch von der guten Stimmung unter unsern Vereinen. Die gemeinsame Reise ins Wallis war kameradschaftlich für unsere beiden Vereine ein super Erlebnis, das uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Glücklicherweise war auch das sportliche Abschneiden unseres Vereins ein grosser Erfolg. Auf spezielle Erlebnisse werde ich im Jahresbericht noch kommen... .

Im vergangenen Jahr war die Beteiligung an den verschiedensten Wettkämpfen erfreulicherweise besser als in letzter Zeit und auch die erreichten Klassierungen durften sich teilweise sehen lassen.

Ein kleiner Meilenstein war sicher der 1. Rang am Schwaderlohsschiessen in der Kategorie Gastsektionen. Nach so vielen Jahren im vorderen Teil der Ranglisten war es trotzdem eine kleine, aber erfreuliche Überraschung für uns. Ebenfalls konnten wir das Kreisschiessen wieder einmal gewinnen, das ist ja immer noch etwas spezielles.

Unser Verein hat in den letzten Jahren eine kleine Wandlung durchgemacht. Verschiedene langjährige gute Schützinnen und Schützen haben etwas Mühe oder weniger Zeit und werden von Kameraden die nun ebenfalls mehr investieren, resultatmässig ein- und überholt. So werden zum Glück entstehende sportliche Lücken wieder geschlossen und dazu ist das natürlich für einen gesunden, fairen internen Wettkampf Gold wert.

Ich bin überzeugt, dass unser Verein, Fusion hin oder her, auch in Zukunft auf guten Beinen steht. Wir haben im Moment nebst guten Schiessenden auch einen sehr gut funktionierenden Vorstand sowie die nötigen Finanzen dazu.

Dass wir in dieser doch glücklichen Lage sind verdanken wir natürlich Euch Allen, die uns immer wieder das ganze Jahr in irgend einer Form unterstützen, herzlichen Dank! Mein grosser Dank geht vor allem auch an den Vorstand für die sehr gute Unterstützung während dem ganzen Jahr. Dazu möchte ich auch unsere Wirtslüüt; Ruth und Hansulrich, sowie den Liegenschaftsverwalter Jack mit seiner Frau Irene und unsern TAM Heinz Schär in den Dank einschliessen.

Oberneunforn, den 18. März 2016

Euer Präsident

*Max Koradi*

## Obligatorisches Programm 2015

<b>82 Pt.</b>	Stöckli Koradi Fuchs Hartmann	Hansulrich Werner Paul Günter	<b>71 Pt.</b>	Wälchli Gentsch	Andreas Roger	
<b>81</b>	Schleiss	Guido	<b>70</b>	Wiesmann	Diego	
<b>79</b>	Schär Götz	Heinz Martin	<b>69</b>	Rietmann Schudel	Stefan Lukas	
<b>78</b>	Koradi	Max	<b>67</b>	Frehner Wyss	Peter Simon	
<b>77</b>	Bischof Brönnimann	Markus Marcel	<b>66</b>	Burgener	Matt	
<b>75</b>	Frei	Aaron	<b>63</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>
<b>74</b>	Portmann Gentsch Stenzel	Martin Benjamin Miriam				
<b>73</b>	Götz Schär Gentsch Wiesmann	Hans Pascal Jakob Florian	<b>SV</b> <b>J</b>			

Von 40 Schiessenden (schon lange nicht mehr so viele Teilnehmer) erreichten 27 die Anerkennungskarte.

## 28. + 29. April Seebachtalschiessen in Oberneunforn Organisatorin FSG Niederneunforn

Das Seebachtalschiessen fand in diesem Jahr auf unserm Heimstand statt. Das ist für uns immer etwas spezielles, vor allem wenn wir nur schiessen können, ohne zu Arbeiten.

Folgende 13 auszeichnungsberechtigte Resultate wurden von unsern 17 Schützen erreicht:

<b>140 Pt.</b>	Fuchs	Paul		<b>131 Pt.</b>	Gentsch	Jakob	
<b>139</b>	Koradi	Max		<b>130</b>	Schleiss	Guido	
<b>138</b>	Götz	Martin		<b>128</b>	Hartmann Bischof	Günter Markus	
<b>135</b>	Frei	Aaron		<b>127</b>	Götz Schär	Hans Heinz	<b>SV</b>
<b>134</b>	Schär Koradi	Pascal Werner	<b>J</b>	<b>126</b>	Frehner	Peter	<b>SV</b>

In der Sektionsrangliste vom Seebachtalschiessen belegten wir wie im letzten Jahr den 4. Rang von den 6 Vereinen

<b>1. Rang</b>	SV	Hüttwilen-Nussbaumen	135.001	24 Teiln.
<b>2.</b>	SG	Herdern-Lanzenneunforn	133.389	17
<b>3.</b>	FSG	Uesslingen	133.138	21
<b>4.</b>	FSG	Oberneunforn	133.059	<b>17</b>
<b>5.</b>	SG	Warth-Weiningen	131.458	21
<b>6.</b>	SG	Niederneunforn-Wilen	131.164	17

Total nahmen 118 (2014/106) Schiessende an diesem ersten Schiessanlass im Frühling teil.

## 8.-10. / 15.-17. Mai Fahnenweihsschiessen Tobel

Fast 1500 Schützinnen und Schützen nahmen am Fahnenweihsschiessen in Tobel teil. Das ist ein sehr gute Beteiligung, immerhin waren auch 14 Schiessende von unserm Verein dabei.

Davon erzielten 11 Schützen das auszeichnungsberechtigte Resultat:

Folgende Kranzresultate wurden erreicht:

<b>95 Pt.</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>	<b>88 Pt.</b>	Schleiss	Guido	
<b>94</b>	Schär Fuchs	Heinz Paul		<b>87</b>	Koradi	Max	
<b>93</b>	Bischof	Markus		<b>86</b>	Götz Gentsch	Hans Jakob	<b>SV</b>
<b>91</b>	Götz	Martin					
<b>90</b>	Hartmann	Günter		<b>80</b>	Frehner	Peter	<b>SV</b>

Das ergab in der Vereinsrangliste von 75 klassierten Vereinen den 41. Rang, der Durchschnitt betrug 88.710 Pt.

Unser Junior Pascal Schär hat an diesem Schützenfest die Feuertaufe mit der Schiessbrille, mit seinem Superresultat mehr als bestanden. Gratuliere speziell dafür!

## 06. / 07. Juni Eidg. Feldschiessen in Hüttwilen

Für unsern Verein spielt es schon eine grosse Rolle wo das Feldschiessen statt findet. Letztes Jahr zu Hause waren es 51 und dieses Jahr auswärts 25 Schiessende. Das wird sich wohl auch in Zukunft nicht ändern, denn Personen die nicht im Schützenverein sind, fürs Feldschiessen zu Hause oder auswärts zu motivieren, das sind schon zwei Paar verschiedene Schuhe.

Total erreichten unsere Teilnehmenden 18 Kranzauszeichnungen und 21 Anerkennungskarten.

Das Kranzresultat erzielten:

<b>68Pt.</b>	Fuchs Hartmann	Paul Günter	<b>61Pt.</b>	Schär Heinz		
<b>66</b>	Schleiss	Guido	<b>60</b>	Götz Frehner Meier	Hans Peter Karin	<b>SV</b> <b>SV</b>
<b>65</b>	Koradi Bischof	Max Markus	<b>59</b>	Schär Koradi Gentsch Portmann Gentsch	Pascal Werner Jakob Martin Benjamin	<b>J</b>
<b>63</b>	Frei	Aaron	<b>58</b>	Stöckli Gentsch	Hansulrich Roger	
<b>62</b>	Götz	Martin				

Mit dem Vereinsdurchschnitt von 60.714 belegten wir im Feldschiessenkreis den 5. und zweitletzten Rang. (mit 21 Pflichtresultaten gar nicht so schlecht)

In der Kantonalen Gesamtrangliste wo nur die Beteiligung gerechnet wird erreichten wir von 94 Vereinen den 75. Rang!!!

## 13. / 14. Kreisschiessen Truttikon

An diesem Anlass ist es jeweils ähnlich wie früher, als Ossingen mit ihrer riesigen Beteiligung die Kreisschiessen dominierte. Nun ist es im Moment der MSV Truttikon, der mit seiner starken Standardgewehr Fraktion (10 Schützen) jeweils das Sagen hat.

Im letzten Jahresbericht erwähnte ich, dass es unter Umständen möglich ist an den starken Truttiker vorbeizukommen. Ohne Scheibenfehler unserer Toppschützen und wenn wir Alle annähernd unsere möglichen Resultate bringen, dann können wir auch wieder einmal gewinnen.

Und siehe da in der Höhle des Löwen, auf dem Stand in Truttikon gelang uns das Kunststück, den Wanderpreis wieder einmal für ein Jahr zu gewinnen. Wir haben diesen Sieg auch gebührend gefeiert und für Umsatz in der Festwirtschaft der besiegten Truttiker gesorgt.

Unsere Beteiligung war aber sehr mager, denn nur gerade 18 Teilnehmende wollten uns am Kreisschiessen unterstützen. Wenn man das Ganze realistisch betrachtet könnte das in diesem Jahr leider sogar ein Vorteil gewesen sein, denn so mussten wir auch Dank dem Reglement nur gerade 9 Pflichtresultate zählen. Nur hätte ich vielleicht lieber eine grössere Beteiligung und keinen Siegerpreis, schwierige Frage... Aber das liegt nicht immer in meinen Händen.

Ein Ausspruch vom Ossinger Präsi Kurt Meier, machte mich dann auch etwas nachdenklich; er meinte im nächsten Jahr werde er nur mit den besten zwanzig Schützen antreten, damit auch der SV Ossingen wieder einmal gewinnen könne...

Wenn das soweit kommen würde, dann können wir das Kreisschiessen beerdigen.

Nun ab 2017 beginnt dann ein neuer Turnus, das heisst man kann die Reglemente wieder anpassen. Vielleicht finden wir im Kreisvorstand dann gemeinsam einen Weg, damit die Beteiligung wieder etwas höher gewertet wird.

Total nahmen nur 127 Schiessende am Wettkampf teil, wieder in etwa zehn weniger als letztes Jahr.

Folgende 14 Resultate reichten für die Auszeichnung:

<b>96 Pt.</b>	Martin	Götz	<b>89 Pt.</b>	Fuchs	Paul	
<b>95</b>	Frei	Aaron	<b>85</b>	Portmann Schär	Martin Heinz	
<b>94</b>	Schleiss	Guido	<b>84</b>	Schär Stöckli	Pascal Hansulrich	<b>J</b>
<b>91</b>	Meier Koradi	Karin Max	.	Gentsch	Jakob	
<b>90</b>	Koradi Hartmann Brönnimann	Werner Günter Marcel				

## Vereinsrangliste 2015:

1.	FSG	Oberneunforn	93.400 (18Teiln.)	9 Pfl. Res.
2.	MSV	Truttikon	92.901 (31)	15
3.	SV	Thalheim	90.597 (16)	8
4.	FSG	Niederneunforn	90.400 (22)	11
5.	SV	Ossingen	89.458 (34)	17

## 12. - 21. Juni Verbandsschiessen Region F'feld, in Thundorf

Das traditionelle Verbandsschiessen fand in Thundorf statt. Das ist ein sehr guter Stand wenn der Wind mitspielt, aber bei böenartigen Winden ist das Schiessen hier manchmal eine Glücksache. Diese Jahr wurden die Meisten von uns vom Winde verschont.

Wir konnten mit teilweise sehr guten Resultaten überzeugen. Aber beim Verbandsschiessen liegen die Trauben für einen Spitzenplatz in der Vereinsrangliste erfahrungsgemäss auch sehr hoch.

Von unsern 19 Teilnehmenden erreichten folgende 13 das Kranzresultat:

<b>94 Pt.</b>	Koradi Meier	Max Karin (Medaille)	<b>90 Pt.</b>	Schär Heinz	
<b>93</b>	Fuchs	Paul	<b>89</b>	Bischof Markus	
<b>92</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>	<b>86</b>	Schleiss Guido
<b>91</b>	Koradi Gentsch Götz Hartmann	Werner Benjamin Martin Günter	<b>85</b>	Miriam Stenzel	
			<b>83</b>	Gentsch Jakob	

In der Vereinskonzurrenz belegten wir mit dem guten Durchschnitt von 91.045 den 7. Rang von 16 klassierten Vereinen.

## 16. August, Besuch der beiden Schützenfeste Standweihsschiessen in Fischingen Standartenweihsschiessen Balterswil / Ifwil in Aadorf

An diesem Tage besuchten wir zwei Schützenfeste wo keine Rangeure vorbestellt werden konnten. In Aadorf war das kein Problem das Scheibenangebot ist dort gross genug. Wir konnten unsere Programme auch in kurzer Zeit absolvieren. Nach einem kurzen Znüni machten wir uns auf nach Fischingen. Schon bald nach Dussnang, der Stand liegt auf Dussnangerboden, sahen wir schon viele Autos auf den Parkplätzen in der Nähe des Schützenhauses. Wir ahnten Wartezeit.

Es war dann auch so, auf jedem Pult lagen sicher 10-15 Standblätter. Im Festzelt und im Schützenhaus warteten dadurch ein Haufen Schützen auf ihren Einsatz. Im Vorfeld habe ich mir schon Gedanken darüber gemacht wie das ohne Rangeure mit nur gerade 8 Scheiben wohl aufgehe, darum besuchten wir diesen Anlass auch am Sonntagmorgen. Wir mussten schon warten aber wir waren sicher, dass wir noch schiessen können da ja am Nachmittag nicht mehr offiziell geschossen wurde.

Es war dann auch so, nach dem gemütlichen Kameradschaft pflegen, durften wir um die Mittagszeit auch noch hinter die Gewehre liegen.

Nun hier die besten Kranzresultate in **Fischingen**:

<b>96 Pt.</b>	Frei	Aaron	<b>89 Pt.</b>	Bischof	Markus	
<b>94</b>	Schleiss	Guido	<b>87</b>	Schär	Heinz	
<b>93</b>	Fuchs	Paul	<b>82</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>
<b>92</b>	Hartmann	Günter	<b>81</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>
<b>90</b>	Stenzel Koradi	Miriam Max				

Unser 16 Teilnehmende erreichten mit einem Durchschnitt von 88.253 den 33. Rang von 67 Vereinen.

**Am Standartenweihsschiessen Balterswil - Ifwil** konnten wir noch auf die Unterstützung von drei Uesslinger Schützen zählen, somit belegten wir mit 19 Schiessenden und einem guten Durchschnitt von 91.797 Pt., in der 2. Kategorie den schönen 8. Rang von 29 Vereinen. Hätte es eine Gesamtrangliste gegeben wäre das der 14. Rang von 54 Vereinen gewesen.

Nun die Kranzresultate in Aadorf:

<b>95 Pt.</b>	Schär Fuchs	Heinz Paul	<b>89 Pt.</b>	Grubenmann	Markus	
<b>92</b>	Hartmann Frei	Günter Aaron	<b>87</b>	Heini	Hanspeter	
<b>91</b>	Schär Frehner Koradi Dickenmann	Pascal Peter Max Hans	<b>J</b> <b>SV</b>	<b>86</b>	Gentsch Jakob	
<b>90</b>	Schleiss	Guido	<b>85</b>	Koradi Gentsch	Werner Benjamin	
			<b>83</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>

## 11.-19. September Fahnenweihsschiessen SV Hüttwilen-Nussbaumen

Zum Saisonabschluss der Vereinswettkämpfe nahmen wir am Fahnenweihsschiessen in Hüttwilen teil. Die letzte Möglichkeit sich in der Jahreskonkurrenz noch zu verbessern, nahmen 15 Schützen war. Leider gelang nicht allen Teilnehmer auch wirklich eine grosse Verbesserung.

In der Vereinsrangliste belegten wir mit einem Durchschnitt von 88.020 Pt. den 33. Rang von 52 klassierten Vereinen.

Immerhin erreichten folgende Schützen das Kranzresultat:

<b>97 Pt.</b>	Götz	Martin	<b>88 Pt.</b>	Götz	Hans	<b>SV</b>
<b>92</b>	Frei	Aaron	<b>86</b>	Schär Schär	Pascal Heinz	<b>J</b>
<b>90</b>	Fuchs Bischof	Paul Markus	<b>84</b>	Gentsch	Jakob	
<b>89</b>	Gentsch	Benjamin				

## 03. - 05. Juli Eidg. Schützenfest im Wallis

Nach langer Vorfreude und Vorbereitungen war es endlich soweit; wir besuchten das Eidgenössische im Wallis. Speziell war dabei sicher, dass wir mit unsern Kameraden aus Niederneunforn an den Jahreshöhepunkt fuhren. Wir sassen im gleichen Seilercar, schossen auf Scheiben nebeneinander und schliefen im gleichen Hotel. Es war für beide Vereine und alle Teilnehmenden eine Supersache und die Kameradschaft untereinander funktionierte während diesen drei Tagen hervorragend!

Natürlich war auch die Abfahrt für ins Wallis wieder etwas früh; um 05.30 Uhr war mit 21 Teilnehmenden und unserer Schützenwirtin beim Gemeindehaus Abfahrt. Mit einem Kaffeehalt schafften wir es wie geplant locker, noch vor dem Mittag die Waffenkontrolle und alles Nötige vor dem Schiessen zu erledigen.

Nach dem Mittag mussten wir 4 Scheiben besetzen und das fast den ganzen Nachmittag, das hat sehr gut funktioniert, Danke.

Die grosse Hitze und der unberechenbare Wind liess Manchen von uns zeitweise fast verzweifeln. Es war Geduld und grosse Konzentration gefordert um gute Resultate zu erreichen, dazu brauchte es auch noch das nötige Wettkampfglück.

Trotz den nicht optimalen Bedingungen waren wir aber im Vereinswettkampf erstaunlicherweise auf gutem Wege um in der 2. Kategorie eine gute Klassierung zu erreichen. Da noch einige Resultate fehlten mussten wir uns aber bis zum Samstag gedulden.



Am Abend waren alle froh, dass es zum gemütlicheren Teil überging. Die Einten hatten ihr Programm bereits fertig geschossen und Andere mussten am andern Morgen nochmals in die Hosen.

Nach dem Zimmerbezug und dem Frischmachen machten wir uns zu Fuss auf den Weg zur Pizzeria Post. Das Restaurant wurde mir im Vorfeld von einem Vereinspräsidenten eines Walliser Schützenvereins empfohlen.

Bei einem Walliser Gaden benützen wir die Gelegenheit wieder einmal eine Foto vom ganzen Verein zu machen. Mit unsern speziellen T-Shirt mit der Aufschrift; "Obernüfere grüsst das Wallis" machten wir, so frisch geduscht einen sehr guten Eindruck. (siehe Fotos auf der Homepage)

In der Post wurden wir anschliessend sehr gut bedient, es wurden verschiedene feine Pizzas und vor allem riesige Fleischstücke serviert.

Natürlich bekamen wir auch genügend zu trinken, das war bei den heissen Temperaturen auch sehr wichtig.

Die Nachtruhe am ersten Abend war sehr individuell. Je nachdem ob man nochmals früh aus den Federn musste um die Schiessprogramme fertig zu machen oder ob man ausschlafen konnte.

Da ja noch nicht alle den Vereinsstich geschossen hatten war ich als Präsident natürlich sehr gespannt auf das definitive Vereinsresultat. Am Handy konnte man sich laufend über den Vereinsdurchschnitt orientieren. Als dann unsere "hitzeerschöpfte" Maria Gertrudia Hendrika genannt Miriam Stenzel de Jong ihren Vereinsstich mit 85 Pt. erfolgreich abschloss war es geschafft. Denn mit dem sehr guten Durchschnitt von 91.006 Punkten im Vereinsstich, hatten wir den Lorbeer mit Goldblatt und den Preis in der 1.Gabenstufe erreicht. Damit hatten wir sicher mehr gewonnen als wir erwarten durften!

Nun nach einigen kühlen Bierchen durften wir uns auf ein interessantes Nachmittagsprogramm freuen. Dieses Rahmenprogramm wurde von Paul Fuchs bestens organisiert und vorbereitet.

Mit dem Car ging es Richtung Visperterminen wo wir in einem schönen Weingut eine feine Weidegustation geniessen durften. Dabei erfuhren wir auch verschiedene Eigenheiten aus der Walliser Weinkultur.

Anschliessend lud uns der von Paul engagierte Reiseführer zu einer Wanderung in die höchst gelegenen Walliser Weinberge ein. Natürlich wollten einige von uns vorgängig wissen wie diese Wanderung denn verlaufen wird. Alles kein Problem erklärte uns der Walliser, **es goht alles ebenüs**. Somit waren alle beruhigt denn es war auch an diesem Tag wieder sehr heiss. Nun seit dieser Wanderung wissen alle Üsserschwitzer, dass im Wallis mit ebenüs nicht flach wie bei uns gemeint ist!

Verdächtig war ja schon, dass sich Paul vor der Wanderung ziemlich schnell mit dem Worten; ich fahre mit dem Auto mit, ich muss noch Vorbereitungen treffen, verabschiedete!

Kurz gesagt die lockere Wanderung hat sich im zweiten Teil dann in der glühenden Sonne in einen ziemlich strengen Berglauf, es ging nur noch **ambrüf** (aufwärts) verwandelt. Das kam nicht bei Allen gut an und Paul musste sich dann doch einige unfreundliche Bemerkungen anhören.

Die Anstrengungen waren dann aber bald wieder vergessen, denn bei wunderschöner Aussicht in einer gemütlichen Pergola wurden wir von der Heidazunft im höchstgelegenen Weinberg, mit feinem Raclette und kühlem Weisswein verwöhnt. (Bier gab es leider keines; gell Heinz)

Zum Nachtessen führen wir ins Heidadorf Visperterminen, wo wir in einem gemütlichen Walliser Restaurant speisten. Zwischen den verschiedenen Gängen wurde die Gelegenheit dann benützt um sich in der kühlen Gasse vor dem Restaurant etwas abzukühlen oder um zu Rauchen.

Da der Service draussen nicht funktionierte musste der Getränkeanschub speziell organisiert werden. Es ist schon unglaublich was es für Talente unter den Schützen gibt; da flogen auf einmal Weingläser, Mineralwasser und vor allem gefüllte Biergläser aus dem Restaurant, überraschenderweise ohne Schaden zu nehmen, in die Hände von durstigen Schützen. Ich glaube das "Gläserfangis" von Willi und Lüthi wird ebenfalls in die Analen dieser Reise eingehen.

### **Besten Dank an Paul für die gute Organisation des abwechslungsreichen Rahmenprogrammes.**

Nach unserer Rückkehr nach Naters war natürlich der Durst noch nicht bei allen ganz gestillt, dafür hatte es ja zum Glück genug Beizen. Da passierten dann doch noch ganz eigenartige Dinge; da wurden Blumen im Kreisel entfernt kurz bevor die Polizei vorbeikam. Auch ein genialer Kleidertausch sorgte zwischendurch für Hochstimmung. Dazu gab es noch Schützen die im Gestrüpp andern Gästen und dem Karinli Angst machen wollten.

Irgendwann waren dann wohl alle im Bett und erholten sich von dem anstrengenden aber wunderschönen Tag.

Bei unserer Heimfahrt durchs Goms und über den Grimsel machten wir in Brienz unsern Mittagessenhalt. Es wurde fein gegessen auch wenn nicht alle wirklich grossen Hunger hatten!

Wie abgemacht trafen wir rechtzeitig in Niederneunforn ein. Dort wurden wir von den Dorfvereinen und von der Bevölkerung herzlich empfangen. Wir genossen den warmen Empfang auch wenn er dieses Mal nicht in Oberneunforn statt fand.

Somit hatte unsere erlebnisvolle und schöne 3-tägige Reise ans Eidg. Schützenfest ins Wallis ein Ende gefunden.

Wir werden sicher noch lange davon erzählen, es werden viele schöne Erinnerungen und Erlebnisse bleiben. Vor allem auch an die schöne und gute Kameradschaft unter den beiden Vereinen werden wir uns sicher immer gerne zurückerinnern.

Eines ist sicher; an diesem Fest ging wirklich fast alles **EBENÜS!**

Im September besuchten Paul und ich gemeinsam mit den Kameraden der FSG Niederneunforn noch das Absenden in Visp. Wir waren natürlich stolz, dass unser Verein in der 2 Kat. mit dem Durchschnitt von 91.006 den sehr guten 81 Rang von 397 Vereinen belegte. Immerhin als zweitbesten Verein vom Thurgau! Mit etwas Glück konnte ich am Absenden sogar den Lorbeerkranz der Niederneunfornen noch

in Lorbeer mit Silberblatt umwandeln. Es gibt doch immer wieder etwas bleibendes zu erzählen.

Zu diesem ausgezeichneten Vereinsresultat haben 21 Resultate beigetragen. Die folgenden fünfzehn Schiessenden konnten in diesem Stich auch das Kranzresultat erzielen.

<b>95 Pt.</b>	Brönnimann	Marcel		<b>88 Pt.</b>	Meier	Karin	
<b>94</b>	Rutz Hartmann	Willi Günter	<b>SV</b>	<b>87</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>
<b>93</b>	Götz	Martin		<b>86</b>	Koradi	Max	
<b>92</b>	Frei	Aaron		<b>85</b>	Stenzel	MariaGertrudiaHendrika	
<b>89</b>	Schär Fuchs Bischof	Heinz Paul Markus		<b>83</b>	Stöckli Gentsch	Hansulrich Jakob	

Daneben wurden in den verschiedensten andern Stichen, teilweise sehr gute Resultate geschossen. Auch hier Herzliche Gratulation.

## Letzter September Sonntag, Schwaderlohsschiessen 2015

Letztes Jahr Waterloo, in diesem Jahr Schwaderloh ohoo! Ja so sind die Resultate an diesem traditionellen Schiessen halt von Jahr zu Jahr verschieden.

Mit unsern acht Teilnehmenden erreichten wir sehr gute 5 Kranzauszeichnungen und auch die andern Resultate waren nicht schlecht. Das unsere total 88 Punkte dann sogar zum Sieg in der Gästekategorie reichen würden, mit dem haben wir aber nicht gerechnet. Zum Glück nimmt Marcel Brönnimann jeweils am Militärwettkampf teil. Somit war wenigstens jemand von uns am Absenden und durfte als Wanderpreis eine Wappenscheibe in Empfang nehmen.

Kranzresultate erreichten Folgende:

<b>14 Tr.</b>	Koradi	Max		<b>11 Tr.</b>	Hartmann Ammann	Günter Rolf
<b>13</b>	Brönnimann	Marcel				
	Saxer	Urs				

## Endschiessen und Dreistellungsmatch 2015

### Endschiessen:

Was wäre unser Endschiessen ohne die Ideen von Heinz Schär? In diesem Jahr schossen wir auf eine Gitterscheibe. Die Felder darin hatten verschiedene Punktzahlen. Dazu wurden bei einem Linientreffer alle betroffenen Werte gezählt

Das vorliegende Muster verleitete dazu, die Scheibe je nach dem Punkteangebot ganz individuell zu treffen. Manchen gelang das sehr gut, aber das mit den Linientreffern war dann schon reines Glück.

Am besten gelang das folgenden Schützen:

<b>1. Rang</b>	Frei	Aaron	<b>102 Pt.</b>
<b>2.</b>	Brack Hermann		<b>101</b>
<b>3.</b>	Koradi	Max	<b>100</b>

### 3-Stellungsmatch:

Neun Schützen und Karin Meier schossen den 3-Stellungswettkampf.

Die ersten 3 Ränge belegten:

<b>1.</b>	Bischof	Markus	<b>218 Pt.</b>
<b>2.</b>	Schleiss	Guido	<b>202</b>
<b>3.</b>	Schär	Heinz	<b>183</b>

## 12. Dezember Gangfischschiessen in Ermatingen

Das traditionelle Gangfischschiessen anfangs Dezember ist immer wieder etwas spezielles und sollte eigentlich im Winter sein. Aber in diesem Jahr war es schon fast ein Frühlingsschiessen und es gab nicht einmal kalte Hände. Das natürlich nach dem Schiessen trotzdem ein Glühwein Pflicht ist das gehört einfach dazu.

Besonders genossen haben ihn sicher die Kranzschützen:

<b>96 Pt.</b> Koradi	Max	<b>92 Pt.</b> Gentsch	Jakob
Saxer	Urs	Fuchs	Paul
		Schleiss	Guido
		Ammann	Rolf
		Wiesmann	Diego

Unsere beiden Gruppen belegten von 158 Gruppen folgende Ränge:

**Nüfermer Usläs mit 555 Pt. Rang 24. Rang**

**Nüfermer Amur mit 519 Pt. Rang 89. Rang**

Ich hoffe, dass wir im nächsten Jahr wieder 3 Gruppen zusammen bringen.

## 10. Januar 2016 Winterschiessen Truttikon

13 Schützinnen und Schützen, das ist ja wieder 1 Schütze mehr als letztes Jahr, nahmen am Winterschiessen in Truttikon teil. Wenn man das hochrechnet, würden in sieben Jahren dann wieder einmal 20 Schützen von uns am Winterschiessen teilnehmen...

Wir erreichten 9 KK und dazu wurden uns 2 Löffel abgegeben.

<b>96 Pt.</b>	Hartmann	Günter (Löffel)	<b>87 Pt.</b>	Gentsch	Jakob
<b>93</b>	Bischof	Markus (Löffel)	<b>86</b>	Schleiss	Guido
<b>91</b>	Schär Koradi Meier	Pascal Max Karin	<b>85</b>	Schär	Heinz
<b>90</b>	Götz	Martin			

## Kantonalstiche 2015

### Standstich:

<b>95 Pt.</b>	Götz	Martin	<b>88 Pt.</b>	Koradi	Max	
<b>95</b>	Schleiss	Guido	<b>86</b>	Koradi	Werner	
<b>92</b>	Stöckli Stenzel Bischof Brönnimann	Hansulrich Miriam Markus Marcel	<b>84</b>	Schär Portmann	Pascal Martin	<b>J</b>
<b>91</b>	Fuchs	Paul	<b>83</b>	Gentsch	Jakob	
<b>90</b>	Hartmann	Günter				
<b>89</b>	Gentsch	Benjamin				

### Feldstich:

<b>76 Pt.</b>	Fuchs Götz	Paul Martin	<b>70</b>	Hartmann Brönnimann	Günter Marcel	
<b>75</b>	Koradi	Werner	<b>69</b>	Gentsch	Jakob	
<b>73</b>	Schleiss	Guido	<b>68</b>	Rutz Gentsch	Willi Benjamin	<b>SV</b>
<b>72</b>	Koradi Frei	Max Aaron	<b>67</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>

### Einzelwettschiessen 2015

#### Programm A:

<b>192 Pt.</b>	Götz	Martin	<b>172 Pt.</b>	Fuchs	Paul	
<b>185</b>	Koradi	Max	<b>170</b>	Frehner	Peter	<b>SV</b>
<b>182</b>	Schleiss	Guido				

#### Programm D:

<b>140 Pt.</b>	Schleiss	Guido	<b>129 Pt.</b>	Fuchs	Paul	
<b>139</b>	Koradi	Max	<b>128</b>	Koradi	Werner	
<b>136</b>	Götz	Martin	<b>126</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>

### Sektionsmeisterschaft 2015

<b>96 Pt.</b>	Frei	Aaron	<b>89 Pt.</b>	Fuchs Bischof Brönnimann	Paul Markus Marcel	
<b>95</b>	Götz	Martin	<b>86</b>	Schär Stenzel	Heinz Miriam	
<b>92</b>	Koradi	Werner	<b>84</b>	Stöckli Koradi	Hansulrich Max	
<b>90</b>	Schär Gentsch Schleiss Hartmann	Pascal Benjamin Guido Günter	<b>J</b>	<b>82</b>	Frehner	Peter <b>SV</b>

## Vancouverstich 2015

<b>96 Pt.</b>	Frei	Aaron		<b>88 Pt.</b>	Gentsch	Jakob	
<b>94</b>	Hartmann	Günter		<b>87</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>
<b>93</b>	Bischof	Markus		<b>86</b>	Frehner	Peter	<b>SV</b>
<b>92</b>	Koradi Schleiss	Max Guido		<b>85</b>	Schär Schär	Pascal Heinz	<b>J</b>
<b>91</b>	Stöckli Fuchs	Hansulrich Paul					
<b>89 Pt.</b>	Götz	Hans	<b>SV</b>				

## Feldstich 2015

<b>69 Pt.</b>	Koradi	Max		<b>63 Pt.</b>	Rutz	Willi	<b>SV</b>
<b>68</b>	Bischof	Markus		<b>62</b>	Schär Götz	Heinz Martin	
<b>66</b>	Koradi Fuchs Schleiss	Werner Paul Guido		<b>61</b>	Stenzel	Miriam	
				<b>60</b>	Schär	Pascal	<b>J</b>
<b>64</b>	Stöckli Meier	Hansulrich Karin		<b>56</b>	Götz	Hans	<b>SV</b>

## Gruppenmeisterschaft 2015

Nach dem die 1. D Gruppe im letzten Jahr mit viel Glück die 3. Hauptrunde erreichte wurden in diesem Jahr die Karten wieder neu gemischt.

Eine A Gruppe konnten wir in diesem Jahr leider nicht mehr stellen!

Die Resultate der 1. D Gruppe waren in diesem Jahre nicht das gelbe vom Ei, diese Gruppe schied mit nur gerade 1301 Pt. bereits in den Kant. Vorrunden aus.

Erfreulicherweise sprang die 1. D Gruppe in die Bresche und qualifizierte sich für den Kantonalen Final in Frauenfeld.

In Frauenfeld belegte diese Gruppe den 25. Rang und war somit überraschend für die 1. Hauptrunde qualifiziert.

Mit dem Resultat von 670 Pt. schieden wir aber dann in der 1. HR aus.

Hier noch die besten Einzelresultate aller Runden:

<b>Vorrunden:</b>	<b>Feld D:</b>	Frei	Aaron	143 / 140
		Bischof	Markus	139
		Stöckli	Hansulrich	137
<b>Kant. Final:</b>	<b>Feld D:</b>	Koradi	Max	143
		Fuchs	Paul	141
<b>1. HR:</b>	<b>Feld D:</b>	Koradi	Max	139
		Stöckli	Hansulrich	137

Nicht weinen sondern trainieren, dann werden wir den Schweizerischen Final vielleicht wieder einmal erreichen!

## Ostschweizer Mannschaft - Meisterschaft 2015

In diesem Jahr schlossen wir die OMM in unserer starken Gruppe auf dem guten 4. Rang von acht Vereinen ab.

Wir erreichten in den vier Runden 5741 Pt.

Folgende Resultate wurden geschossen:

		1.Runde	2.Runde	3.Runde	4.Runde
Bischof	Markus	177	182	178	173
Fuchs	Paul	182	181	172	180
Frei	Aaron	<b>187</b>	190	189	188
Götz	Martin	186	<b>192</b>	<b>193</b>	<b>191</b>
Hartmann	Günter			187	184
Koradi	Max	181	166	184	182
Koradi	Werner	169			
Schär	Heinz	168	153	168	180
Schleiss	Guido	179	171	186	178
Stöckli	Hansulrich		164		
<b>Total</b>		<b>1429</b>	<b>1399</b>	<b>1457</b>	<b>1456</b>



## Spezielle Resultate unserer Schützen im Jahre 2015

### Verbandsmeisterschaft 2015

Kategorie Sportgewehr:	Martin Götz	<b>4. Rang</b>
Kategorie Ordonnanzgewehre:	Guido Schleiss	<b>11. Rang</b>
	Paul Fuchs	<b>13. Rang</b>

### Schweizermeisterschaft 2015

Stgw 90, Liegendmatch	Max Koradi	<b>16. Rang</b>
-----------------------	------------	-----------------

## Jahreskonkurrenzen 2015

Mit 13 Schiessenden liegt die Teilnahme am grossen Jahresprogramm in etwa im Schnitt der letzten Jahre.

Im kleinen Jahresprogramm wurden vier Schützen klassiert.

Ich gratuliere Allen ganz herzlich zu den guten Resultaten.